

Formel 1 2025: Hamiltons neue Herausforderung bei Ferrari begeistert!

Günther Steiner bewertet Ferrari und McLaren als Topfavoriten in der Formel 1 2025. Lewis Hamilton erlebt seinen Wechsel zu Ferrari.

Maranello, Italien - Der italienische Rennsport steht vor einem aufregenden Jahr, das von bedeutenden Wechseln und hohen Erwartungen geprägt ist. Günther Steiner, der ehemalige Teamchef des Haas F1-Teams, hat seine Prognosen für die Formel-1-Saison 2025 aufgestellt. In einem Interview äußerte er seine Favoriten: „Für mich sind Ferrari und McLaren die heißesten Anwärter auf die Weltmeistertitel, da sie ihre Autos am Ende der letzten Saison optimal abgestimmt haben.“ In diesem Wettkampf zählen sich sowohl das unterwegs gesammelte Know-how als auch der Zusammenhalt innerhalb der Teams aus, wie Steiner betont, insbesondere bei den Fahrerduos. Während Ferrari auf das Duo Hamilton und Leclerc setzt, bleibt McLaren seiner bewährten Kombination aus Piastri und Norris treu.

Das aktuelle Renngeschehen wird durch die Testfahrten in Bahrain begleitet, in denen Carlos Sainz mit der Tagesbestzeit von sich reden macht. Diese Testphase ist entscheidend, um die Performance der Teams vor der Saison zu beurteilen. Zu den neuen Gesichtern in der Formel 1 gehört auch der aufstrebende Talente Andrea Kimi Antonelli, der großes Aufsehen erregt, indem er sich im Pressebereich höflich vorstellt, was dem Motorsportchef von Mercedes, Toto Wolff, positiv auffiel. Mit dem Wechsel zu Ferrari erlebt Lewis Hamilton, der siebenmalige Weltmeister, eine neue Ära in seiner Karriere. Er beschreibt

seine ersten Eindrücke als überwältigend: „Es ist etwas, worauf ich lange gewartet habe,“ sagte Hamilton im Zusammenhang mit seinem ersten Auftritt bei Ferrari, und fügte hinzu, dass die Leidenschaft des Teams ihn tief beeindruckt hat.

Neuer Schwung in der Formel 1

Die Neugier und die Erwartungshaltung sind enorm, während Hamilton sein Abenteuer bei Ferrari beginnt. „Es ist eine völlig neue Energie, und ich bin überglücklich,“ erklärt der britische Fahrer und betont die Bedeutung des Teamgeists und der Leidenschaft in Maranello. Der neue Ferrari-Renner begeistert ihn: „Es fühlt sich einfach magisch an, in diesem ikonischen Rot Platz zu nehmen.“ Parallel dazu strebt McLaren eine stärkere Fanbindung durch offenen Testfahrten an, wie Geschäftsführer Zak Brown vorschlägt. Er merkt an, dass diese Events zu etwas Besonderem gemacht werden sollten, um die Verbindung zwischen Fans und Teams zu stärken.

Die Spannung steigt, und alle Augen sind auf die bevorstehenden Rennen gerichtet, in denen sich die Fähigkeiten der Fahrer und Teams unter Beweis stellen werden. Die Testfahrten, die leidenschaftlichen Teammitglieder und die Herausforderungen, die das neue Jahr mit sich bringt, werden entscheidend dafür sein, wer in der Formel 1 die Überhand gewinnen wird, so Steiner. Der Blick richtet sich auf das erste Rennen, und es bleibt abzuwarten, wer die neue Saison mit Bravour meistern wird, während das gesamte Spektakel der Königsklasse des Motorsports stimmungsvoll zur Geltung kommt. Weitere Details zu diesen Entwicklungen finden sich bei **laola1.at** und **formel1.de**.

Details	
Ort	Maranello, Italien
Quellen	• www.laola1.at • www.formel1.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at